



Gemeinde - Nachrichten

20. Jahr

Nr. 233

für Lülfsfeld und Schallfeld

vom 01. August 2013

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Herzliche Glückwünsche



Folgende Abiturienten wurden uns gemeldet:

Die Gemeinde Lülfsfeld gratuliert zur bestandenen Abiturprüfung 2013 und wünscht Euch viel Erfolg auf dem weiteren Berufsweg.

**Vanessa Burger
Mona Finster und
Johannes Hüttner aus Lülfsfeld**

Schlüssel gefunden

Ein **Schlüssel mit einem pink-weißen geflochtenen Anhänger** ist am **11. Juni 2013** in der Rimbacher Str. auf dem Gehsteig der rechten Straßenseite gefunden worden.

Der Schlüssel kann beim Bürgermeister abgeholt werden.

Schöne Urlaubs- und Ferienzeit

Ob Sie zu Hause ein paar freie Tage verbringen, (auch bei uns ist es schön!) oder in die Ferne reisen - ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Gemeinderates für die begonnene Ferien- und Urlaubszeit Erholung und Entspannung.

Allen Kindern und Schülern wünsche ich einen frohen und unbeschwerten Sommer mit viel Lust und Laune für unser Ferienspaßprogramm.

Wolfgang Anger, 1. Bürgermeister

Reinigungskraft gesucht



Der SC Germania Lülfsfeld sucht für das Gemeinschaftshaus einmal wöchentlich eine Reinigungskraft gegen Bezahlung.

Nähere Informationen erteilt der 1. Vorsitzende Reinhold Anger, Tel. 09382 - 6143.

Mitfahrgelegenheit gesucht

Ich, Franz Dumbsky, Lülfsfeld, An der Linde 1, suche eine Mitfahrgelegenheit

**von Lülfsfeld nach Würzburg
(Werner-von-Siemens-Straße 10
in der Nähe der Firma Brose)**

**immer
Montag bis Freitag von 07:30 bis 17:30.**

Bei Interesse bitte unter
Tel. 09382-5265 melden.

Vielen Dank im Voraus.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung



Da die Termine für die Rentensprechtag derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülfsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülfsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:



In Gerolzhofen, Mittelschule, Alte Turnhalle,
Lülsfelder Weg 6,

von **17:00 - 20:30 Uhr** sind am:

Donnerstag, 01. August 2013
Donnerstag, 05. September 2013

Kath. Frauenbund Lülsfeld



15. August 2013
Würzbüschelweihe

Wir binden Würzbüschel auf **Vorbestellung**.

Wer einen Würzbüschel möchte, bitte bei
Edith Schoder, Tel. 7982 melden.

Landfrauen im BBV



Tagesfahrt für alle Interessierten
(Männer und Frauen)

am Montag, 21. Oktober 2013

in die Meerrettichstadt Baiersdorf,

weiter nach **Ebermannstadt OT Moggast.**

Besichtigung der Schnapsbrennerei und
Likörherstellung bei Familie Kormann.

Weiterfahrt nach **Gößweinstein** mit Besuch
der Basilika.

Leistungen:

- Fahrt mit modernem Reisebus
- Führung im Meerrettichmuseum
- Brennereibesichtigung,
eine Einführung in die Geheimnisse
des Schnapsbrennens.

Preis: 26,00 € pro Person

Anmeldungen bitte **bis 02. September 2013**
bei Edith Schemmel für Lülsfeld und bei
Birgit Mayer-Bedenk für Schallfeld.

Seniorentreff in Lülsfeld



**entfällt im August wegen
Ferien- und Urlaubszeit.**

In den Sommerferien Geld verdienen - Schüler und Studenten bei Ferienjobs unfallversichert

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele Schüler und Studenten nutzen die Zeit, um mit Ferienjobs dazu zu verdienen. Wichtig zu wissen: Auch diese Aushilfen sind bei einem Arbeitsunfall in der gesetzlichen Unfallversicherung versichert, die Beiträge für den Versicherungsschutz zahlt der Arbeitgeber. Darauf weist die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) hin.

Aushilfen und Ferienjobber sollten allerdings ausführlich eingewiesen werden oder nur Aufgaben erledigen, die sie auch ohne qualifizierte Anleitung bewältigen können. Denn gerade unerfahrenen Hilfskräften passieren häufig Unfälle, gibt Elmar Lederer, Erster Direktor der KUVB, zu bedenken. Zu beachten ist auf jeden Fall das Jugendarbeitsschutzgesetz, das regelt, ab welchem Alter Schüler wie lange arbeiten dürfen.

Der Versicherungsschutz gilt unabhängig davon, wie lange das Arbeitsverhältnis besteht und wie viel der Ferienjobber verdient. Minijobs sind - ebenso wie unentgeltliche Praktika - über den für das Unternehmen zuständigen Unfallversicherungsträger versichert. Ob das die jeweilige Fach-Berufsgenossenschaft, die Bayerische Landesunfallkasse oder die KUVB ist, weiß die Personalabteilung des Unternehmens. Übrigens gilt der Unfallversicherungsschutz auch auf dem Hin- und Rückweg zur Arbeit.

Bei versicherten Unfällen übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung die Kosten für Heilbehandlung, Rehabilitation und Pflege. Bei schweren Unfällen mit bleibenden Schäden erhalten Versicherte eine entsprechende Rente.

Anders ist es bei Ferienjobs und Praktika im Ausland: Hier sind Arbeitsunfälle nicht über die deutsche Unfallversicherung abgedeckt. Das gilt selbst dann, wenn man für die Auslandstochter eines deutschen Unternehmens tätig ist. Wer zum Beispiel in den Ferien in Italien arbeiten will, sollte sich schon vor der Abreise über die dortige Absicherung gegen Arbeitsunfälle informieren.

KUVB und Bayerische Landesunfallkasse sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung für die rund 1,3 Millionen Schüler und Studierenden in Bayern. Der Versicherungsschutz ist für Schüler und Eltern kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de.



01. Aug. 2013	17:00 - 20:30 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen in der Mittelschule Lülsfelder Weg
07. Aug. 2013	14:00 Uhr	Seniorentreff in Schallfeld im Pfarrheim
31. Aug. 2013		Schallfeld: Die Dorfgefrieranlage wird abgeschaltet !
05. Sept. 2013	17:00 - 20:30 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen in der Mittelschule Lülsfelder Weg
21. Okt. 2013		Landfrauen im BBV: Tagesfahrt nach Baiersdorf und Gößweinstein

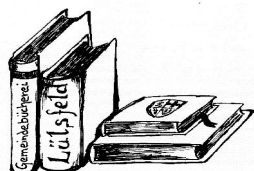
🌸 Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld

Mittwoch, 07. August 2013 um 14.00 Uhr
im Pfarrheim Schallfeld

Thema: "Wäßt nu, wie`s damals war"

Geschichten und Anekdoten mit Altbürgermeister Robert Giessübel, Grafenrheinfeld.

Alle Senioren und Jungsenioren sind herzlich eingeladen.



Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
buecherei@luelsfeld.de

Der August in der Bücherei:

Wir starten unsere Sommerferien mit dem **Ferienstpaß:**

Am 2.8. helfen uns die Schulkinder Brettspiele zu testen. Vielleicht findet sich das eine oder andere Spiel für die Bücherei.

Weiter geht's mit einer Zeit ohne Bücherei:

Letzte Chance zum Eindecken mit Ferienliteratur ist Donnerstag, 8.8.2013. Nach zwei Wochen Erholung geht es dann am Sonntag, 25.8.2013 wieder los. Bücher werden über die Ferien automatisch verlängert.

Änderungen nach der Sommerpause:

- Fernleihe:** Bisher hat die Bücherei das Porto übernommen (ca.5,00 € pro Buch). Da die Nachfrage stark gestiegen ist, würden wir ab 25.8. 2,00 € Unkostenbeitrag pro Buch verlangen. Für Schüler und Studenten bleibt der Service kostenlos.
- Verlängerung:** Bisher haben wir Bücher automatisch und unbegrenzt verlängert. Leider kommen nun Bücher teilweise erst Monate später zurück.

Ab 25.8.2013 gilt folgende Regelung:

- Die erste Verlängerung nach 3 Wochen geschieht automatisch. Für jede weitere Verlängerung müssen Sie sich melden (Mail, Telefon, persönlich).
- Geschieht dies nicht, werden Sie kostenpflichtig angemahnt. (Pro Buch und Woche 50ct).
- So kommen die anderen Leser entweder schneller an ihre Bücher oder sie finanzieren mit ihrer Mahngebühr Neuanschaffungen.

Die Änderungen werden in der Benutzerordnung in der Bücherei zum Aushang kommen und gelten ab 25.8.2013.

Ihnen allen eine belesene Ferienzeit und gute Erholung.

Ihr Bücherei-Team

Wissen, was unter dem Strich bleibt! Machen Sie mit bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013

Insbesondere Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen, sowie Haushalte mit mehreren Generationen sind derzeit noch nicht ausreichend vertreten.

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ist erfolgreich angelaufen. Bereits über 2.000 ausgefüllte Haushaltsbücher hat das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zurückbekommen.

Es werden aber jeweils für das dritte und vierte Quartal 2013 dringend noch weitere Teilnehmer gesucht, vor allem Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen (Arbeitslose, Rentner, Studenten) sowie Mehrgenerationenhaushalte. Die Teilnehmer an der EVS, welche drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch aufschreiben, können nicht nur den finanziellen Überblick über ihren Haushalt wahren – sie erhalten dafür auch eine finanzielle Anerkennung von 60,00 €.

Für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), die in diesem Jahr wieder in Deutschland stattfindet, sucht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung noch weitere Teilnehmer auf freiwilliger Basis. Insbesondere Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen (Arbeitslose, Rentner, Studenten) sowie Haushalte mit mehreren Generationen sind derzeit noch nicht ausreichend vertreten.

Was ist bei der EVS zu tun?

Die Haushalte sollen neben allgemeinen Angaben zum Haushalt bereit sein, drei Monate über ihre Einnahmen und Ausgaben ein Haushaltsbuch zu führen. Wer auf diese Weise einen Überblick über seine finanzielle Situation gewinnen will, braucht diese freiwillige Buchführung nicht umsonst zu machen. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zahlt den teilnehmenden Haushalten nach Abschluss der Erhebung als Dankeschön eine finanzielle Anerkennung von 60,00 €.

Mit der Teilnahme an der EVS wissen die Haushalte nicht nur selbst besser, wofür sie ihr Geld ausgeben und wie viel unterm Strich geblieben ist, sondern sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit.

Die EVS liefert nämlich ein repräsentatives Bild der wirtschaftlichen Situation in allen sozialen Schichten der Bevölkerung. Diese Informationen sind eine unverzichtbare Grundlage, unter anderem für den erst kürzlich veröffentlichten Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung

(<http://dip21.bundestag.de/de/dip21/btd/17/126/1712650.pdf>)

und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Ausführliche Informationen finden sich unter

www.statistik.bayern.de/evs2013.

Interessenten können sich per

E-Mail (evs2013@statistik.bayern.de),

telefonisch (kostenfrei unter 0800 – 000 44 98)

oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung,

EVS 2013, Finkenstr. 3, 90762 Fürth wenden.



Unterfränkische Überlandzentrale zum zweiten Mal bundesweit vorne

Wie 2012 belegt die ÜZ in einem bundesweiten Vergleich regionaler Stromversorger des Energieverbraucherportals „TOP-Lokalversorger“ auch 2013 die ersten Plätze für

Servicequalität

Örtliches Engagement

Umweltschutz

Diese Auszeichnung bestätigt den Kurs der ÜZ in Sachen

Fairness - Ökologie

Regionalität - Transparenz

Wir stellen uns unserer Verantwortung, bieten Ihnen den besten Service, gestalten die Energiewende und wollen auch in Zukunft Ihr „Top-Versorger“ in der Region sein.



Lülsfeld

Unterfränkische Überlandzentrale Lülsfeld eG

www.uez.de